



Besichtigungen von Anlagen der 48er



Die Wiener Abfallwirtschaft ist ein internationales Vorzeigemodell. Nicht nur Fachdelegationen aus aller Welt kommen nach Wien, um sich über die Arbeit der 48er zu informieren, auch für Bürger*innen, Schulen, Vereine und alle Interessierten bietet die 48er ein breitgefächertes Besucher*innenangebot an.

DEPONIE RAUTENWEG



Nicht überall ist eine Deponie ein attraktives und spannendes Ausflugsziel, in Wien aber sehr wohl: In Wien werden ausschließlich Aschen und Schlacken aus der Verbrennung deponiert. Die direkte Deponierung von Abfällen gibt es nicht mehr. Bei der Rundfahrt um die Deponie werden unter anderem der Schutz des Grundwassers, die Nutzung von alternativen Energien, z. B. von Deponiegas zur Produktion von Strom und Nahwärme, sowie die umweltgerechte Behandlung und Ablagerung von Abfällen in Wien erklärt. Nach der Rundfahrt folgt ein Spaziergang auf den „Beag aus Mist“ mit Blick auf die gesamte Donaustadt. Die Deponie ist über weite Strecken begrünt. Mit etwas Glück kann man Pinzgauer Ziegen beobachten, die hier ihren Lebensraum gefunden haben. Außerdem ist die Deponie Lebensraum für viele Pflanzen und Wildtiere.

KOMPOSTWERK LOBAU



Das Kompostwerk ist Teil der biologischen Abfallbehandlung in Wien. Alle Schritte von der Anlieferung der Gartenabfälle bis hin zu den Qualitätskontrollen werden bei einer Besichtigung erklärt. Man bekommt Einblicke in die mechanische Grünschnittaufbereitung und den Rotteprozess, bei dem aus dem Ursprungsmaterial Kompost wird. Hier entsteht A+ Kompost, der als Biodüngemittel eingesetzt oder zu Erde weiterverarbeitet wird. Durch die Herstellung von Kompost wird Mineraldünger ersetzt und das schützt das Klima.

MVA PFAFFENAU



In der Müllverbrennungsanlage Pfaffenu wird aus Restmüll Strom, Fernwärme und -kälte. Ein Film zeigt zunächst, wie der Müll in der MVA landet und was dort mit ihm geschieht. Außerdem werden die Schritte der Rauchgasreinigung erklärt. Bei der anschließenden Besichtigung haben die Besucher*innen die Gelegenheit, sich die Anlieferenebene anzusehen sowie einen Blick in den Müllbunker zu werfen.

ZAHLEN, DATEN, FAKTEN

TERMINE:

- Mai bis Oktober (nur bei Schönwetter, MVA Pfaffenu ganzjährig)

ANZAHL DER TEILNEHMER*INNEN:

- ab 5 bis 25 Personen
- Kinder ab 8 Jahren nur in Begleitung einer/s Erziehungsberechtigten
- Keine Mitnahme von Haustieren
- für Gruppen ab 10 Personen kann ein gesonderter Besichtigungstermin organisiert werden

FÜR SCHULEN:

Für Schulen gibt es gesonderte Programme - nähere Infos unter +43 1 4000 48226 (Mo-Fr 8-14 Uhr)

ALLE BESICHTIGUNGEN SIND KOSTENLOS.



KONTAKT

Telefon: +43 1 4000 48021
E-Mail: besichtigung@ma48.wien.gv.at